

# **Jahresbericht**

**philosophie .ch**  
SWISS PORTAL FOR PHILOSOPHY

**2010 – 2011**

- 1. Übersicht**
- 2. Verwirklichte Projekte**
  1. Erweiterung des Inhaltes
  2. Swiss Philosophical Preprint Series (SPPS)
  3. Zusammenarbeit mit den Philosophischen Instituten
    1. Flyer „Warum Philosophie studieren?“
    2. Vergleichstabelle
    3. Adressliste Kontaktpersonen Gymnasien
- 3. Mitarbeitende**
  1. Anzahl abgerechneter Arbeitsstunden
  2. Liste Interner Mitarbeitender/Vorstandsmitglieder
- 4. Web-Statistiken**
  1. Philosophie.ch
  2. Eventscalendar
- 5. Mitgliedschaften**
- 6. Patronatskomitee**
- 7. Jahresbilanz**
- 8. Protokoll der Generalversammlung**
- 9. Verantwortlichkeiten**
- 10. Kontakt**
- 11. Anhänge:** Statuten, Jahresbilanz, Protokoll der GV, Bericht über Aktivitäten für die philosophischen Institute

## 1. Übersicht

Im vorliegenden Jahresbericht finden sich alle für die Weiterentwicklung des Projektes Philosophie.ch ausschlaggebenden Informationen. Neben der Zusammenstellung der Statuten und dem Protokoll im Anhang befasst sich der Bericht mit der Zeitspanne Sommer 2010 bis Sommer 2011 und fasst zusammen, welche Projektziele verwirklicht werden konnten: Es werden im vorliegenden Bericht somit ausschliesslich die Neuerungen genannt. Ausserdem befindet sich im Dokument der aktuelle Stand bezüglich Mitarbeitenden, Statistiken, Patronatskomitee, Mitgliedern und Rechenschaftsberichten. Der Verein Philosophie.ch zählt mittels den Newsletterempfängern rund 900 Mitglieder und 37 Vorstandsmitglieder (Stand September 2011).

## 2. Verwirklichte Projekte

Das Projekt wurde im Mai 2008 an der Konferenz des Kollegiums für Philosophieprofessoren durch Herrn Philipp Keller und Anja Leser präsentiert. Das Kollegium sprach sich für die Fortführung des Projektes aus und begrüßte die Gründung des Patronatskomitees.

Die aufgeführten, verwirklichten Projekte wurden grösstenteils – abgesehen von den gemeinsamen Projekten mit den Philosophischen Instituten (Siehe 2.4.) durch ehrenamtliche Tätigkeit ermöglicht.

### 1. Erweiterung des Inhaltes & Umgestaltung der Homepage

Der Inhalt wurde von anfänglichen 8 Links auf über knapp 300 Seiten erweitert. Hierunter befinden sich kleinere und grössere Einzelprojekte, welche teilweise durch Universitäten organisiert wurden und Philosophie.ch als Internetplattform dienen durfte. Ebenfalls wurden durch Philosophie.ch neue Seiten erstellt oder gepflegt.

Die Homepage wurde gemäss dem Entschluss der letztjährigen Generalversammlung umgestaltet und neu in 6 Spalten, anstelle von 7, unterteilt (About, Philosophie, Schools, Studies, Research, Events). Diese Reorganisation lässt sich mit dem aktuellen Bestand der Seiten auf Philosophie.ch nachvollziehen.

### 2. Swiss Philosophical Preprint Series (SPPS)

Die SPPS dank der diesbezüglichen Idee von Herrn Keller wurde im Oktober 2008 ins Leben gerufen und bei der Nationalbibliothek als Onlinejournal angemeldet. Im Zeitraum zwischen November 2008 und August 2010 durfte der herausgebende Verein Philosophie.ch 91 Ausgaben veröffentlichen.

Die Reihe bezweckt wissenschaftliche Arbeiten in Philosophie online zu publizieren, wobei das Copyright und alle weiteren Rechte beim Autoren bleiben, der Artikel ist jedoch mit einer ISSN Nummer versehen wird und damit ordentlich veröffentlicht. In der Reihe veröffentlichte Artikel können wie folgt zitiert werden:

WITTGENSTEIN, Ludwig 2008, "Tractatus Logico-Philosophicus", Swiss Philosophical Preprint Series #4 (Publikationsdatum: 1.4.2008), ISSN 1662-937X

### 3. Zusammenarbeit mit den Philosophischen Instituten

Die Zusammenarbeit mit den Philosophischen Instituten wurde mit beidseitigem Einverständnis auf schriftlichen Verkehr reduziert. Somit finden in nächster Zukunft keine weiteren Sitzungen mehr statt. Die Institute haben für das Jahr 2011/2012 eine weitere Offerte, welche folgende Punkte enthält:

Verbesserungen am Eventkalender
Übersetzungen für die Mehrsprachigkeit von Philosophie.ch: Französisch & Englisch
Technische Umstellung auf Mehrsprachigkeit
Verbesserung der Eingangsseite Philosophie.ch bez. Zugänglichkeit & Suchfunktion <sup>1</sup>
Umstellung der Preprints für Aufnahme in Philpapers und andere Onlineregister <sup>2</sup>

erhalten. Der an die Institute versendete Bericht über das Jahr 2010/2011 findet sich im Anhang.

### 1. Flyer „Warum Philosophie studieren?“

Der Flyer wurde in einer Auflage von 5000 Stück im August 2011 produziert und wurde an 140 persönlich adressierte Philosophielehrer quer durch die Schweiz à je 15 Stück versendet. Die beteiligten 6 Philosophieinstitute erhielten je 400 Exemplare. 175 erhielt die Philosophieolympiade (Verantwortlicher: Jonas Pfister). Die Übrigen werden an die Berufsberatungen in der Schweiz versendet.

Die Philosophie hat eine lange Tradition, die unsere Kultur tief geprägt hat. Als ein wesentliche Fähigkeit des Menschen, sich selbst und seine Umwelt zu erforschen und nachstehend in Frage zu stellen, ist Philosophie bis heute zugleich Quelle und Fundament aller anderen wissenschaftlichen Disziplinen. Sie diskutiert in Auseinandersetzung mit Philosophen von der Antike bis heute Fragen der Erkenntnis, des Wissens, des Handelns, des Menschen, der Natur, der Kunst und vieles mehr. Das können wir sagen wie: Haben wir einen freien Willen oder sind wir von unserer Natur determiniert? Tragen nur Menschen eine Würde oder auch Tiere? Wie können wir Rechte von Tieren begründen und wie fällt überhaupt in den Kreis von Personen? Was ist wahr? Die philosophischen Beschäftigtenfelder sind vielfältig und unerschöpflich.

**"Most people would rather die than think; in fact, they do."**  
(Bernard Russell: The ABC of Reality, 1952, p. 109)

La philosophie possède une longue tradition, laquelle a profondément modelé notre culture. Cette surprenante faculté humaine à soumettre le monde mais aussi soi-même à un examen critique, est restée jusqu'à aujourd'hui la source et le fondement de toutes les autres disciplines scientifiques. En dialogue avec les philosophes, nous nous interrogeons au présent, la philosophie aborde des questions touchées à la connaissance, au savoir, à l'action, à l'être humain, à la nature, à l'art ainsi qu'à bien d'autres choses. Il peut s'agir de questions comme: possédons-nous un libre arbitre ou sommes-nous déterminés par notre nature? Les êtres humains sont-ils les seuls à posséder une dignité, ou cela vaut-il également pour les animaux? Comment fonder les droits des personnes et qu'est-ce exactement qu'une personne? Qu'est-ce qui est vrai? On se voit le domaine d'investigation d'un ou d'une philosophie est polymorphe et présente une richesse inépuisable.

Was können wir wissen? Wie wollen wir leben? Was sollen wir tun? Wie oder was sind wir? Eigentlich? Wer solche Fragen spannend findet und bereit ist, vornehmlich Selbstverständliches zu hinterfragen und den Dingen auf den Grund zu gehen, ist in der Philosophie genau richtig: Lust am Streitgespräch und Spass am Argumentieren, die Herausforderung, an einem Denkprozess teilzunehmen, der keine endgültigen Antworten, aber immer wieder neue, überraschende Einsichten bereithält und die Auseinandersetzung mit zentralen Fragen unserer Gegenwart – von Menschenwürde bis Ferontimus, von persönlicher Identität bis Willensfreiheit: All dies bietet ein Philosophiestudium.



Que pouvons-nous savoir? Comment voulons-nous vivre? Que devrions-nous faire? Que et qui sommes-nous en fait? Ceux qui trouvent ce genre de questions passionnantes et ne craignent pas de remettre en question ce qui semble aller de soi, ni de pousser l'investigation jusqu'au fond des choses, trouveront leur bonheur en philosophie. Le plaisir de la discussion et de l'argumentation, le défi que représente la participation à un processus intellectuel n'aboutissant à aucune réponse définitive, mais toujours à de nouvelles et surprenantes perspectives, la discussion de questions brûlantes de notre actualité – de la dignité humaine au terrorisme en passant par l'identité personnelle et le libre arbitre – sont là quelques unes des facettes que présentent les études de philosophie.

# Warum

**Philosophie studieren?**

**Pourquoi étudier la philosophie?**

**+ philosophie.ch**  
SWISS PORTAL FOR PHILOSOPHY

**philosophie.ch**  
SWISS PORTAL FOR PHILOSOPHY

1 Philosophie.ch behält sich das Recht vor, die Positionen 3 und 4 zurückzustellen, falls keine ausreichende finanzielle Unterstützung eintreffen sollte.  
2 Philosophie.ch behält sich das Recht vor, die Positionen 3 und 4 zurückzustellen, falls keine ausreichende finanzielle Unterstützung eintreffen sollte.

In der Schweiz können an folgenden Universitäten Bachelor- und Masterabschlüsse in Philosophie erwischt werden:

- Basel
- Bern
- Fribourg
- Genève
- Lausanne
- Lucerne
- Neuchâtel
- Zürich

Die Reglementation beträgt für den Bachelor 3 Jahre, für den Master weitere 2 Jahre. Genaue Informationen zu Form und Inhalt der jeweiligen Studiengänge, zu Forschungsmerkmalen und den Möglichkeiten der Spezialisierung erhalten Sie im Internet auf den Webseiten der philosophischen Institute.

Links zu allen Instituten finden Sie bei [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch).



En Suisse, il est possible d'obtenir un bachelier ou un master en philosophie dans les universités suivantes:

- Bâle
- Bern
- Fribourg
- Genève
- Lausanne
- Lucerne
- Neuchâtel
- Zürich

La durée moyenne des études de philosophie est de trois ans pour le bachelier, auxquels s'ajoutent généralement deux ans pour le master. Vous trouverez des informations plus précises sur la forme et le contenu de ces différents cursus, sur les domaines de recherche privilégiés ainsi que sur les possibilités de spécialisation sur les pages internet des différents départements de philosophie.

Chacun d'eux est accessible à partir d'un lien présent sur le site [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch).

Zentraler Bestandteil des Studiums ist zum einen die Lektüre aktueller und klassischer Texte grosser Denker wie Platon, Kant oder Wittgenstein, zum anderen das Verfassen eigener wissenschaftlicher Texte zu Fragen der Philosophie. In der praktischen Lehrtätigkeit steht die Entwicklung eines eigenständigen Denkens, das sich im theoretischen Diskurs und in der praktischen Lehrtätigkeit bewährt, im Vordergrund. Die Lektüre wird begleitet von vielfältigen Formen der Wissensvermittlung in Vorlesungen, Übungen und Semestern. Diese Veranstaltungen bieten Raum für methodische Kenntnisse, sondern fördern gezielt Qualifikationen, die Absolventen des Philosophiestudiums bei ihrer beruflichen Integration machen. Kritisches Hinterfragen, analytisch-argumentative Können, Präzision bei der sprachlichen Darstellung und Identifikation von Themen, hohe Problemlösungskompetenz. Flexibilität sowie die Fähigkeit zur Abstraktion werden angereichert und sprachlich übertragbar gemacht. Als spätere Tätigkeitsbereiche können neben Universitäten und Schulen, Medien (z.B. Journalismus und Öffentlichkeitsarbeit), Kulturbereiche (Kulturmanagement, Museen etc.) sowie das Biotech- und Verlagswesen (z.B. Lektorat) in Betracht, darüber hinaus Berufe in der höheren Verwaltung, im Wissensmanagement, im diplomatischen Dienst, in Verbänden, in Unternehmensberatungen, in Stiftungen und internationalen Organisationen.

Un des éléments centraux des études de philosophie est la lecture de textes actuels et classiques d'auteurs majeurs comme Platon, Kant ou Wittgenstein. Par ailleurs, la rédaction autonome de textes scientifiques portant sur des questions philosophiques et discutant la plupart du temps les théories en présence constitue l'autre point fort de ces études. Le traitement critique des textes favorise le développement d'une pensée autonome faisant consciemment ses preuves, aussi bien dans le discours théorique que dans la conduite concrète de sa vie. La lecture est accompagnée de diverses formes de transmission du savoir dans des cours, des exercices et des séminaires. Ces enseignements ont au premier lieu, à côté des connaissances spécifiques à la philosophie, pour objectif de manière ciblée le développement de certaines qualités qui permettent aux titulaires d'un diplôme en philosophie de se intégrer avec succès à l'extérieur de leur domaine propre: l'art de la remise en question critique, une capacité à penser de manière analytique et argumentée, une habileté dans l'élaboration et la présentation de thèmes, une haute aptitude à la résolution de problèmes, une grande flexibilité ainsi que la capacité de recueillir des connaissances pertinentes et de les transmettre de manière convaincante. Parmi les domaines d'activité postuniversitaires, il faut considérer, en plus des universités et des écoles, les médias (p. ex. le journalisme et des activités d'ordre public), les domaines de recherche culturels, muséales, etc., ainsi que les bibliothèques et l'édition (p. ex. l'éditeur), mais aussi des métiers dans le trading administratif, dans des commissions scientifiques, les services diplomatiques, les associations, les conseils en administration, les fondations, les banques et les assurances, les entreprises de conseil et les organisations internationales.

Das Studium der Philosophie behandelt Themen aus historischer und systematischer Perspektive u.a. in den folgenden Bereichen: der praktischen und der theoretischen Philosophie. **Politische Philosophie:** Was ist Gerechtigkeit? Wie sollen politische Ordnungen gestaltet sein? Was macht eine Gesellschaft zu einer gerechten Gesellschaft? **Relig.** Was ist religiöse Freiheit? Ein gutes Leben? Was ist „Menschwerdung“? **Philosophie des Geistes:** Wie gestaltet sich das Verhältnis zwischen Körper und Geist? Was ist Bewusstsein? Was ist Identität? **Praxis:** Wie gestaltet sich die Wissenschaften des Geistes naturwissenschaftlich erforschen? **Wissenschaftstheorie/Methodenphilosophie:** Welchen Anspruch hat Philosophie auf die Natur auf der Grundlage der naturwissenschaftlichen Erkenntnisse. Was sind Raum, Zeit und Materie? **Logik:** Was ist ein valider Satz, ein gültiges Argument, eine korrekte Schlussfolgerung? **Metaphysik:** Welche sind die generellen Prinzipien des Seins? Was sind ontologische Kategorien? **Erkenntnistheorie:** Was ist Erkenntnis? Was bedeutet Wahrheit? Was können wir wissen? **Sprachphilosophie:** Was ist eine Aussage? Was ist Bedeutung? Wie verhält sich Sagen zu Meinen? **Asthetik:** Wieso ist Schönheit ein etwas als schön oder hässlich? Welchen Erkenntniswert besitzt Kunst?

L'étude de la philosophie aborde des thèmes selon des perspectives historique et systématique, notamment dans les domaines suivants de la philosophie pratique et théorique: **Philosophie politique:** qu'est-ce que la justice? Quelles sont les formes idéales de l'ordre politique? Qu'est-ce qu'il faut d'une société une société juste et belle? **Religieuse:** quels sont les critères de la dignité humaine? **Philosophie du langage:** que signifie le rapport entre le corps et l'esprit? Qu'est-ce que la conscience? Qu'est-ce que le libre arbitre? Dans quelle mesure les neurosciences peuvent-elles expliquer scientifiquement l'esprit? **La philosophie de la nature et des sciences:** tente de développer une vision philosophique de la nature sur la base des connaissances scientifiques qui sont l'œuvre, le temps et la matière? **Logique:** quel est ce qu'on entend par un argument correct, une inférence valide? **Metaphysique:** quels sont les principes généraux de l'être, les valeurs catégoriques ontologiques? **Théorie de la connaissance:** qu'est-ce que la connaissance? Que signifie "vérité"? Que pouvons-nous connaître? **Philosophie du langage:** Qu'est-ce que c'est qu'un mot, la signification, quelle est la relation entre dire et vouloir dire? **Aesthétique:** quel est la base de quel critère juger nous de la beauté ou de la laideur? Quelle est valeur cognitive de l'art?

## 2. Vergleichstabelle

Die Inhalte der Vergleichstabelle wurden durch Philosophie.ch eingefüllt. Die Vergleichstabelle ist nun somit funktionsfähig und online.

Texte entnommen aus dem, den Instituten vorgelegten, Konzept (2009):

### „1. Ziel

Mit der Vergleichstabelle soll bezweckt werden, dass alle relevanten Informationen für Studienbeginner (auch für Masterstudieninteressierten) der philosophischen Institute der Schweiz auf eine übersichtliche Art und Weise im Internet zugänglich sind.

### 2. Zielgruppe

Alle Studieninteressierten (sowie alle Masterstudieninteressierten) und Studieninteressierte aus dem Ausland.“

## 3. Adressliste Kontaktpersonen Gymnasien

„There is a list of philosophy high-school teachers who are potential contacts for university - high school relations. This list may be of crucial importance to improve the contacts between universities and high-school, as well as between present and future students of philosophy.“

Die Liste ist nun komplett und umfasst alle Gymnasien in der Schweiz, welche Philosophie anbieten. Die Liste ist bei Herrn Keller oder Frau Leser einzusehen.

### 3. Mitarbeitende

#### 1. Anzahl abgerechneter Arbeitsstunden

Philip Pohlodek: 27.5h à 25.- CHF, 687.50

Anja Leser: 58.5h à 25.- oder 35.- CHF, 2045.3

Anja Leser: 45h ehrenamtlich

Sébastien Rinsoz: 300.00 CHF

Philipp Keller: 30h ehrenamtlich

Total: 161 Arbeitsstunden

#### 2. Liste interner Mitarbeitender

anja.leser@philosophie.ch  
berwert@philosophie.ch  
c.eyssette@philosophie.ch  
cesalli@philosophie.ch  
daniel.burkhard@philosophie.ch  
delmar@philosophie.ch  
dorsch@philosophie.ch  
fabrice.correia@philosophie.ch  
facchini@philosophie.ch  
florian.wuestholz@philosophie.ch  
gaillard@philosophie.ch  
givel@philosophie.ch  
jessica.pallie@philosophie.ch  
jiri.benovsky@philosophie.ch  
jonas.pfister@philosophie.ch  
julien@philosophie.ch  
julien.deonna@philosophie.ch  
laszlo@philosophie.ch  
lazzari@philosophie.ch  
lena.tichy@philosophie.ch  
marcel.weber@philosophie.ch  
maurer@philosophie.ch  
meylan@philosophie.ch  
milton@philosophie.ch  
olivier.massin@philosophie.ch  
philipp.keller@philosophie.ch  
pohlodek@philosophie.ch  
r.blum@philosophie.ch  
rim.essafi@philosophie.ch  
rundertisch@philosophie.ch  
schmetkamp@philosophie.ch  
srinsoz@philosophie.ch  
toendury@philosophie.ch  
v.stucki@philosophie.ch  
wuthrich@philosophie.ch

## 4. Web-Statistiken

### 1. Philosophie.ch

- Overall statistics (since Oktober 2010)

**Total Number of Hits:** 2'499'636

**Total Number of Visitors:** 836'721

**Total Hits/Visitor-Ratio:** 2.98

- Monthly statistics (since July 2008)

Month	Total Number of Hits		Total Number of Visitors		
	Hits: Daily Average		Visitors: Daily Average		Total Hits/Visitor-Ratio
July 2008	152'004	4'903	16'369	528	9.2861
August 2008	196'920	6'352	17'780	573	11.0754
September 2009	263'429	8'780	34'611	1'153	7.6111
August 2010	226'825	7'316	43'541	1'404	5.2095
August 2010	236'763	7'637	59'069	1'905	4.0089
September 2011*	102'111	6'841	22'426	2242	3.0513

\*until 10.09.2011

## 2. Eventskalender

Die statistischen Daten für den Eventkalender werden für das Jahr 2010 / 2011 noch nachgeführt und erscheinen im revidierten Jahresbericht auf der Homepage.

Warning: please take into consideration the fact that some universities joined the Events Calendar later than others which might result in a lower number of events in some cases in the tables below.

- Events

**Total number of events in Swiss Events Calendar : 600**

- Newsletters

**Total number of persons who are currently subscribed to the Events Calendar and the Newsletter : 1243**

---

**Number of events in Events Calendar**

---

	2010-2011	2011-2012	Total
University of Basel	14	1	61
University of Bern	13	1	25
University of Fribourg	21	5	86
University of Geneva	34	3	147
University of Konstanz	16	0	36
University of Lausanne	8	2	33
University of Lucerne	4	1	21
University of Lugano	5	3	8
University of Neuchâtel	12	1	59
University of Zurich	22	13	77
ETH - Swiss Federal Institute of Technology Zurich	4	0	8
Other	4	3	39
Total	157	33	600

---

**Average number of events per month (excluding July and August)**

---

	2010-2011	2011-2012	Average
University of Basel	1.2	0.1	0.7
University of Bern	1.3	0.1	0.7
University of Fribourg	2.1	0.5	1.3
University of Geneva	3.2	0.3	1.8
University of Konstanz	1.5	0.0	0.8
University of Lausanne	0.8	0.2	0.5
University of Lucerne	0.4	0.1	0.2
University of Lugano	0.5	0.3	0.4
University of Neuchâtel	1.2	0.1	0.7
University of Zurich	2.1	1.3	1.7
ETH - Swiss Federal Institute of Technology Zurich	0.4	0.0	0.2
Other	0.4	0.3	0.3
Total	15.1	3.3	9.2

---

**Number of days per year when some event takes place**

---

	2010-2011	2011-2012
University of Basel	14	1
University of Bern	13	1
University of Fribourg	23	10
University of Geneva	54	3
University of Konstanz	16	0
University of Lausanne	8	2
University of Lucerne	4	1
University of Lugano	5	3
University of Neuchâtel	12	13
University of Zurich	22	13
ETH - Swiss Federal Institute of Technology Zurich	4	0
Other	5	3
Total	180	50

Stand: 15.9.2011

Quelle: <http://www.philosophie.ch/events/stat.php>

## **5. Mitgliedschaften**

Der Verein zählt alle Newsletter-Empfänger als Mitglieder: Anzahl 900  
Zahlende Platin-Mitglieder: Anzahl 2

## **6. Patronatskomitee**

Folgende Persönlichkeiten unterstützen das Gedankengut des Projektes  
Philosophie.ch:

- **Professor Dr. Hans Bernhard Schmid (Universität Basel)**
- **Professor Dr. Pascal Engel (Univeristé de Genève)**
- **Professor Dr. Michael Esfeld (Universität Lausanne)**
- **Professor Dr. Rafael Ferber (Universität Luzern)**
- **Professor Dr. Richard Glauser (Universität Neuenburg)**
- **Professor Dr. Alain de Libera (Univeristé de Genève)**
- **em. Professor Dr. Eduard Marbach (Universität Bern)**
- **Professor Dr. Kevin Mulligan (Université de Genève)**
- **Professor Dr. Peter Schaber (Universität Zürich)**
- **Professorin Dr. Alexandrine Schniewind (Universität Lausanne)**
- **Professor Dr. Daniel Schulthess (Universität Neuenburg)**
- **Professor Dr. Gianfranco Soldati (Universität Fribourg)**
- **em. Professor Dr. Gerhard Seel (Universität Bern)**
- **Professor Dr. Marcel Weber (Universität Konstanz (D))**

## **7. Jahresbilanz**

Diese finden Sie im Anhang dieses Dokumentes.

## **8. Protokoll der Generalversammlung**

Diese finden Sie im Anhang dieses Dokumentes.

## 9. Verantwortlichkeiten

**Die Hauptverantwortlichen des Projektes gliedern sich Folgendermassen:**

**Anja Leser:** Präsidentin Philosophie.ch, Studierende Philosophin.

**Dr. Philipp Keller:** Vizepräsident Philosophie.ch, Forscher SNF.

**Dr. Jiri Benovsky:** Gründungsmitglied Philosophie.ch, Forscher SNF.

**Dr. Jonas Pfister:** Gründungsmitglied Philosophie.ch, Philosophie Lehrer am Gymnasium Neufeld.

**Philip Pohlodek:** Vorstandsmitglied Philosophie.ch, Philosoph BA.

**Daniel Mandelz:** Revisor, Treuhänder.

## 10. Kontakt

**Präsidentin Philosophie.ch:** Anja Leser

**Per E-Mail:** [anja.leser\(at\)philosophie.ch](mailto:anja.leser(at)philosophie.ch)

**Per Telefon:** 0041 78 859 28 19

**Postanschrift:**

Philosophie.ch

c/o Anja Leser

Turnweg 6

3013 Bern

Bern, 31.08.2011

### **Traktandenliste der vierten Generalversammlung**

- Anwesende und Bestimmung der Protokollführung
- Rückblick auf das Jahr 2010/2011
  - Änderungen auf der Homepage
  - Statistik
  - Unternehmungen mit den philosophischen Instituten
  - Rückmeldungen von Aussen
  - Verdankung der Mitarbeitenden
- Vorstellung der Vision 2012/2013 und Planung der Finanzierung
- Neue Ideen und Diskussion
- Wahl der Delegierten und weitere Verteilung von Aufgaben
- Danksagung und Ende

## **Protokoll der vierten ordentlichen Generalversammlung vom 31.08.2011**

### **Anwesende:**

Dr. Philipp Keller  
Anja Leser (Protokollführung)  
Philip Pohlodek  
Daniel Burkhardt

### **Traktandenliste:**

Begrüssung Anwesende und Bestimmung der  
Protokollführung

- Rückblick auf das Jahr 2010/2011
- Änderungen auf der Homepage
- Statistik
- Unternehmungen mit den philosophischen Instituten
- Rückmeldungen von Aussen
- Verdankung der Mitarbeitenden
- Vorstellung der Vision 2012/2013 und Planung der Finanzierung
- Neue Ideen und Diskussion
- Wahl der Delegierten und weitere Verteilung von Aufgaben
- Danksagung und Ende

### **Begrüssung Anwesende und Bestimmung der Protokollführung**

#### **Rückblick auf das Jahr 2010/2011**

#### **Änderungen auf der Homepage**

#### **Statistik**

#### **Unternehmungen mit den philosophischen Instituten**

#### **Rückmeldungen von Aussen**

Alles anhand des Jahresberichtes nachvollziehbar

### **Vorstellung der Vision 2012/2013 und Planung der Finanzierung**

#### **Neue Ideen und Diskussion**

- Stichwort „Wissenschaftspopularisierung“
- Werbung für die Vergleichstabelle
- Erstellung Vergleichstabelle für mögliche Masterstudiengänge
- Themendossiers: Der Verein Philosophie.ch möchte den gesellschaftlichen Diskurs mit philosophischen Standpunkten anreichern. Hierzu sollen sog. Themendossiers erstellt werden, die in verständlicher Sprache philosophische Hintergründe und Positionen aufzeigen. Jeweils einmal im Monat wird per Newsletter an rund 1000 Mitglieder ein Themendossier versendet und auf Philosophie.ch prominent platziert. Von den geplanten 12 Dossiers im Jahr 2012 werden u.A. folgende Themen behandelt:

- Geld und Gerechtigkeit
- Ethik und Sterbehilfe
- Vertrauen
- Demokratie und Strafjustiz
- Ökologie und Nachhaltigkeit
- Argumentation
- Philosophen und Philosophinnen in der freien Marktwirtschaft
- Vorträge & Podiumsdiskussionen: Ebenso soll die breite Öffentlichkeit mittels zweier Veranstaltungen auf die Rolle der Philosophie im Alltag aufmerksam gemacht werden. Hierzu werden ebenfalls aktuelle Gesellschaftsthemen ausgewählt und von Fachpersonen in Form von Vorträgen oder Podiumsdiskussionen erläutert.
- Mitgliederwerbung, spezifisch Platinmitglieder
- Mehrsprachigkeit
- Abklärungen für App
- Abklärungen für Suchfunktion
- Sponsoringanfragen an rund 30 Firmen, Stiftungsanfragen
- Natfond: Philosophical-Slampoetry-CD

### **Wahl der Delegierten und weitere Verteilung von Aufgaben**

Somit werden alle Personen die administrative Rechte für Philosophie.ch haben oder diese erhalten im Vorstand des Vereines aufgenommen. Die Aufnahme erfolgt durch Rücksprache mit mind. einem Vorstandsmitglied und der Präsidentin oder dem Vizepräsident und ist jederzeit möglich.

Alle Personen die sich in den Newsletter einschreiben werden automatisch kostenloses Mitglied des Vereins und werden jährlich per E-Mail über die Geschehnisse im Verein informiert.

Zum Revisor gewählt wurde:

- Daniel Mandelz

Zum Vizepräsidenten wurde gewählt:

- Dr. Philipp Keller

Zur Präsidentin wurde gewählt:

- Anja Leser

### **Durchsicht und Annahme der Statuten**

Die Statuten (siehe Anhang) wurden in der bestehenden Form und gemäss des Sitzungsprotokolles, welches von oben genannten Personen angenommen wurde, genehmigt.

## Statuten des Vereins philosophie.ch

### SCHWEIZER INTERNETPORTAL FÜR PHILOSOPHIE PORTAIL INTERNET DE PHILOSOPHIE DE LA SUISSE

#### STATUTEN STATUTS

##### I. Name, Rechtsform, Sitz I. Nom, forme juridique, siège

###### Art. 1 Name und Rechtsform:

Unter dem Namen "philosophie.ch - Schweizer Internetportal für Philosophie" besteht ein politisch und konfessionell neutraler Verein (nachfolgend "der Verein") im Sinne der Art. 60ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

###### Art. 1 Nom et forme juridique:

Le nom " philosophie.ch - Portail Internet de Philosophie de la Suisse" (ci-après "association") désigne une association politiquement et confessionnellement neutre au sens des articles 60 ss du Code Civil suisse.

###### Art. 2 Sitz:

Der Verein hat seinen Sitz und Gerichtsstand in Bern.

###### Art. 2 Siège:

Son siège est à Berne.

##### II. Vereinszweck II. Objectifs

###### Art. 3 Zweck:

Der Verein hat zum Ziel, die Aktivitäten und Informationen rund um Philosophie in der Schweiz im Internet zu veröffentlichen und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Insbesondere möchte der Verein die Verständigung zwischen der Öffentlichkeit und dem akademischen Diskurs über Philosophie erleichtern. Zu diesem Zweck gestaltet und pflegt der Verein eine Homepage, fördert Kontakte und trifft weitere zweckdienliche Massnahmen.

###### Art. 3 But:

L'objectif de l'association est de publier sur Internet et de rendre accessible à un plus vaste public les activités et les informations concernant le domaine de la philosophie en Suisse. L'association veut tout particulièrement faciliter l'entente entre le public et le monde académique de la philosophie. C'est également dans ce but que l'association crée et entretient un site Internet, promeut les contacts et prend d'autres mesures pertinentes.

##### III. Organisation III. Organisation

###### Art. 4 Organe:

Die Organe des Vereins sind die Vereinsversammlung, der Vorstand und die Revisionsstelle.

#### Art. 4 Organes:

Les organes de l'association sont l'assemblée générale, le comité directeur et les vérificateurs de compte.

#### A. Die Vereinsversammlung

##### A. L'assemblée générale

#### Art. 5 Vereinsversammlung:

Die Vereinsversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie setzt sich aus den Einzelmitgliedern zusammen.

#### Art. 5 L'assemblée générale

L'assemblée générale est l'organe suprême de l'association. Elle est constituée de tous ses membres.

#### Art. 6 Ordentliche Vereinsversammlung:

- 1 Eine ordentliche Vereinsversammlung findet mindestens einmal jährlich statt.
- 2 Ihre Einberufung hat mindestens zwanzig Tage im Voraus unter Bekanntgabe der Traktanden durch den Vorstand zu erfolgen. Traktandierungsanträge sind dem Vorstand spätestens vierzehn Tage vor der Vereinsversammlung schriftlich einzureichen.

#### Art. 6 Réunion ordinaire:

- 1 L'assemblée générale se réunit au moins une fois par an.
- 2 Le comité convoque l'assemblée générale une fois par an. La convocation doit être adressée aux membres vingt jours avant la date de l'assemblée générale. Des propositions concernant l'ordre du jour sont à communiquer au comité directeur au moins quatorze jours avant la réunion.

#### Art. 7 Ausserordentliche Vereinsversammlung:

- 1 Der Vorstand kann jederzeit unter Einhaltung der Fristen von Art. 6 Abs. 2 eine ausserordentliche Vereinsversammlung einberufen.
- 2 Sie kann ferner von einem Fünftel aller Mitglieder verlangt werden.
- 3 Der Antrag seitens der Mitglieder ist dem Vorstand zusammen mit einem Vorschlag der Traktandenliste einzureichen. Es gelten die Fristen nach Art. 6 Abs. 2.

#### Art. 7 Réunion extraordinaire

- 1 Le comité directeur peut en tout temps convoquer une assemblée générale extraordinaire, en observant les délais de l'art. 6 par. 2.
- 2 Une assemblée générale extraordinaire doit aussi être convoquée si un cinquième des membres l'exige.
- 3 Une convocation de la part des membres doit être communiquée au comité directeur avec une proposition d'ordre du jour selon les délais de l'art. 6 par. 2.

#### Art. 8 Befugnisse:

In die Kompetenz der Vereinsversammlung fallen:  
Die Wahl sowie Abberufung des Vorstandes  
Die Wahl sowie Abberufung der Revisionsstelle  
Die Entgegennahme des Revisionsberichts  
Die Änderung der Statuten

Der Ausschluss von Mitgliedern  
Die Auflösung des Vereins

Art. 8 Compétences:

L'assemblée générale est compétente pour  
l'élection et la révocation du comité.  
la nomination et la révocation des vérificateurs des comptes  
l'approbation du rapport annuel  
la modification des statuts  
l'exclusion des membres  
la dissolution de l'association

Art. 9 Abstimmungen und Wahlen:

- 1 Die Vereinsversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.
- 2 Soweit statutarisch nicht anders bestimmt, werden die Beschlüsse mit einfachem Mehr der abgegebenen Stimmen gefasst.

Art. 9 Scrutins et élections:

- 1 Les délibérations de l'assemblée générale sont valables quel que soit le nombre des membres présents.
- 2 En l'absence d'une provision statutaire contraire, elle prend ses décisions à la majorité simple.

B. Der Vorstand  
B. Le comité directeur

Art. 10 Vorstand:

- 1 Der Vorstand besteht aus mindestens drei Mitgliedern.
- 2 Tritt ein Vorstandsmitglied während seiner Amtsperiode zurück, bestimmt der Vorstand selbständig ein Ersatzmitglied für die restliche Amtsdauer.

Art. 10 Comité directeur:

- 1 Le comité directeur se compose d'au moins trois membres.
- 2 Si un membre du comité directeur renonce à ses fonctions pendant son mandat, le comité élit un successeur pour le reste du mandat.

Art. 11 Amtsdauer:

- 1 Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder beträgt ein Jahr, respektive bis zur Vereinsversammlung des Jahres, in dem das Amt abläuft.
- 2 Die Wiederwahl ist zulässig.

Art. 11 Mandat:

- 1 Les membres du comité directeur sont élus pour un an ou jusqu'à la réunion de l'assemblée générale dans l'année où leur mandat se termine.
- 2 La réélection est permise.

Art. 12 Befugnisse:

- 1 Der Vorstand vertritt den Verein gegen aussen.

2 In die Kompetenz des Vorstandes fallen:  
Die Einberufung und Leitung der Vereinsversammlung  
Die Verwaltung des Vereinsvermögens  
Die Aufnahme von Mitgliedern  
Alle Angelegenheiten, welche die Statuten nicht ausdrücklich der Kompetenz  
anderer Organe zuweisen

Art. 12 Compétences:

- 1 Le comité directeur représente l'association à l'extérieur.
  - 2 Le comité directeur est compétent pour:  
la convocation et l'organisation de l'assemblée générale.  
la gestion des ressources de l'association  
l'admission de membres
- toutes les compétences que les statuts n'attribuent pas à d'autres organes

Art. 13 Zeichnungsberechtigung:

Jedes Vorstandsmitglied ist einzelzeichnungsberechtigt.

Art. 13 Signature sociale:

L'association s'engage par la signature de chacun des membres du comité directeur.

Art. 14 Vorstandssitzungen:

- 1 Es ist pro Kalenderjahr mindestens eine Vorstandssitzung abzuhalten.
- 2 Die Einladung hat mindesten zwanzig Tage im Voraus unter Bekanntgabe der Traktanden zu erfolgen.
- 3 Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Vorstandsmitglieder anwesend sind.
- 4 Soweit nicht anders bestimmt, werden die Beschlüsse mit einfachem Mehr der abgegebenen Stimmen gefasst.

Art. 14 Réunions du comité directeur:

- 1 Le comité directeur se réunit au moins une fois par an.
- 2 La convocation doit être communiquée, avec l'ordre du jour, au moins vingt jours avant la réunion.
- 3 Le comité peut prendre des décisions seulement si au moins deux membres sont présents.
- 4 Dans l'absence d'autres provisions statutaires, le comité prend ses décisions à la majorité simple.

C. Die Revisionsstelle

C. Vérification des comptes

Art. 15 Wahl:

- 1 Die Vereinsversammlung wählt einen Revisor, welcher nicht dem Vorstand angehören darf.
- 2 Die Amtsdauer des Revisors beträgt ein Jahr.
- 3 Die Wiederwahl ist zulässig.

Art. 15 Election:

- 1 L'assemblée générale élit une personne chargée de réviser les comptes qui n'appartient pas au comité directeur.
- 2 Son mandat dure un an.
- 3 Elle est rééligible.

Art. 16 Aufgabe:

Der Revisor hat die Jahresrechnung zu prüfen und der Vereinsversammlung schriftlich über das Ergebnis zu berichten und einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Art. 16 Tâche:

La personne chargée de réviser les comptes réviser les comptes annuels et en fait un rapport écrit à l'assemblée générale.

IV. Mitgliedschaft

IV. Membres

Art. 17 Kategorie:

Die Mitgliedschaft steht allen natürlichen Personen offen, die die Vereinsstatuten gutheissen und insbesondere zu den in Art. 3 formulierten Zielsetzungen des Vereins stehen.

Art. 17 Catégorie:

Toute personne physique qui approuve les statuts et en particulier les buts de l'association formulés dans l'art.3 peut devenir membre.

Art. 18 Beitritt:

- 1 Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Vorstand.
- 2 Das schriftliche oder mündliche Beitrittsgesuch ist an den Vorstand oder eines seiner Mitglieder zu richten.
- 3 Der Vorstand kann die Aufnahme ohne Grundangabe verweigern.

Art. 18 Admission:

- 1 L'admission des membres est décidée par le comité directeur.
- 2 La demande d'affiliation, orale ou écrite, doit être adressée au comité directeur ou à un de ses membres.
- 3 L'affiliation peut être refusée par le comité directeur sans indicatif de motif.

Art. 19 Beendigung:

Die Mitgliedschaft endet mit dem Austritt oder Ausschluss des Mitgliedes.

Art. 19 Perte de la qualité de membre:

La qualité de membre se perd par la démission ou l'exclusion du membre.

Art. 20 Austritt:

- 1 Der Austritt ist jederzeit durch Abgabe einer schriftlichen oder mündlichen Erklärung an den Vorstand oder eines seiner Mitglieder möglich.
- 2 Er wird sofort wirksam.

Art. 20 Démission:

- 1 Les membres peuvent en tout temps notifier au comité directeur ou à un de ses membres leur

démission par oral ou par écrit.  
2 La démission entre en vigueur avec effet immédiat.

Art. 21 Ausschluss:  
Die Vereinsversammlung kann Mitglieder ohne Angabe von Gründen aus dem Verein ausschliessen.  
Der Entscheid ist endgültig.

Art. 21 Exclusion:  
L'assemblée générale peut exclure des membres sans indication de motif. Sa décision est définitive.

#### V. Mittel V. Ressources

Art. 22 Der Verein kann Zuwendungen aller Art entgegennehmen.

Art. 22 L'association peut accepter des contributions financières de n'importe quelle nature.

#### VI. Auflösung VI. Dissolution

Art. 23 Auflösung des Vereins:  
Die Auflösung bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln der an der Vereinsversammlung abgegebenen Stimmen.

Art. 23 Dissolution de l'association:  
La dissolution de l'association peut être votée par un quorum de 2/3 des voix exprimées lors d'une assemblée générale.

#### VII. Weitere Bestimmungen VII. Dispositions finales

Art. 24 Haftung:  
1 Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen.  
2 Die persönliche Haftung der Vereinsmitglieder ist ausgeschlossen.

Art. 24 Responsabilité:  
1 Seule la fortune sociale est garante des obligations de l'association.  
2 La responsabilité individuelle des sociétaires est exclue.

Art. 25 Statutenänderungen:  
Statutenänderungen bedürfen der Zustimmung von zwei Dritteln der an der Vereinsversammlung abgegebenen Stimmen.

Art. 25 Modifications des statuts:  
Les modifications des statuts peuvent être votées par un quorum de 2/3 des voix exprimées lors d'une assemblée générale.

Art. 26 Ergänzendes Recht:

Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Art. 26 Droit supplétif:

Pour toute question qui ne serait pas réglée par les présents statuts, on se référera aux dispositions du Code Civil Suisse régissant les associations.

Angenommen durch die Anwesenden der dritten ordentlichen Generalversammlung vom 08.  
September 2011 in Bern  
Statuts adoptés en assemblée générale constitutive à Berne, le 08 septembre 2011.

Zu Vorstandsmitgliedern gewählt:  
Sont élus membres du comité directeur:

Anja Leser  
simon berwert  
Cédric Eyssette  
laurent cesalli  
Daniel Burkhard  
Maksymilian DelMar  
fabian dorsch  
Fabrice Correia  
alessandro facchini  
florian wüstholtz  
benoit gaillard  
Reto Givel  
Jessica Pallie  
jiri benovsky  
jonas pfister  
Julien Deonna  
christoph laszlo  
alessandro lazzari  
Lena Tichy  
marcel weber  
christian maurer  
Anne Meylan  
Milton laufer  
olivier massin  
Philipp Keller  
Philip Pohlodek  
Rosalia blum  
rim essafi  
Susanne schmetkamp  
Sébastien Rinsoz  
gian-andri toendury  
Valerie stucki  
christian wuthrich

zur Präsidentin gewählt: Anja Leser  
zum Vizepräsidenten gewählt: Philipp Keller  
zur Revisorin gewählt: Daniel Mandelz

Bern, Anfang September 2011

### Bericht für die Philosophieinstitute über die Jahre 2009/2010

Für die von den Instituten zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel von insgesamt **6537.50.- Sfr.**, welche Philosophie.ch zwischen dem 31.12.2009 und dem 1.2.2011 erhalten hat, wurden folgende Aktivitäten durchgeführt:

SFr. 600.00	Verbesserungen am Eventkalender
SFr. 992.20	Erstellung der Jahresstatistik, Briefe für Institute, Arbeiten am ModX und Betreuung der Institute per Mail zwischen 2009 und 2011
SFr. 4'000.00	Druck, Abholung und Versand der Flyer an Institute und über 140 Gymnasien in der Schweiz
SFr. 945.30	Unterstützung Umstellung auf Mehrsprachigkeit.
<b>SFr. 6537.50.-</b>	<b>Total</b>

Gerne möchten wir uns hiermit für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken und hoffen die Philosophieinstitute auch im kommenden Jahr mit Werbeaktionen, dem Eventkalender und der Plattform Philosophie.ch unterstützen zu können.

Mit freundlichen Grüssen  
Philipp Keller & Anja Leser



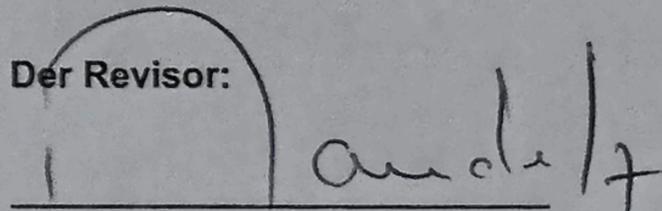
# **Jahresbilanz**

**philosophie .ch**  
SWISS PORTAL FOR PHILOSOPHY

**2010 – 2011**

# Revision

Hiermit bestätige ich, dass die Jahresbilanz des Vereins Philosophie.ch korrekt ist.

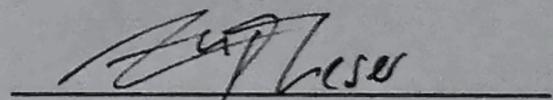
Der Revisor:  
  

---

**(Daniel Mandelz)**

Bern, 13/9/2011  
**(Datum, Ort)**

Annahme durch Präsidentin:

---

**(Anja Leser)**

20.9.2011, Bern  
**(Datum, Ort)**

**Präsidentin Philosophie.ch:** Anja Leser  
**Per E-Mail:** anja.leser(at)philosophie.ch  
**Per Telefon:** 0041 78 859 28 19

**Postanschrift:**  
Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern

**Anschrift Revisor:**  
Daniel Mandelz  
Wasserwerksgasse 2  
3011 Bern

# Revision

Hiermit bestätige ich, dass die Jahresbilanz des Vereins Philosophie.ch korrekt ist.

**Der Revisor:**

---

**(Daniel Mandelz)**

---

**(Datum, Ort)**

**Annahme durch Präsidentin:**

---

**(Anja Leser)**

---

**(Datum, Ort)**

**Präsidentin Philosophie.ch:** Anja Leser  
**Per E-Mail:** anja.leser(at)philosophie.ch  
**Per Telefon:** 0041 78 859 28 19

**Postanschrift:**  
Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern

**Anschrift Revisor:**  
Daniel Mandelz  
Wasserwerksgasse 2  
3011 Bern

Tabelle1

Datum	Avisierungstext	Gutschrift	Lastschrift	Saldo	Buchungsnr	gebucht
23.08.11	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		212.45	1440.15	<b>14</b>	ok
12.08.11	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		945.3	1652.6	<b>13</b>	ok
	E-FINANCE 80-500-4 CREDIT SUISSE AG					
	CH9504835082155711000 FO-TO REPROSERVICE AG JURASTRASSE 55 4053 BASEL					
12.08.11	BC-NUMMER GUTSCHRIFT 4835		1247.4		<b>12</b>	ok
25.07.11	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		700	3845.3	<b>11</b>	ok
23.06.11	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		400	4545.3	<b>10</b>	ok
07.06.11	E-FINANCE 60-458622-1 POHLODEK PHILIP		262.5	4945.3	<b>9</b>	ok
07.06.11	E-FINANCE 17-430660-7 RINSOZ, SÉBASTIEN		300		<b>8</b>	ok
	UEBRIGE: 60-179826-8					
31.01.11	FÜR DIE KONTOFÜHRUNG JANUAR 2010 BIS DEZEMBER 2010 DURCHSCHNITTSGUTHABEN GRÖSSER ALS CHF 7500.00: NEIN IHR DURCHSCHNITTSGUTHABEN: CHF 4263.34		36	5507.8	<b>7</b>	ok

Tabelle1

	ONLINE-SHOPPING				
	YELLOWPAY / ONLINE-SHOPPING HOSTING.INFO MANIAK.CH 13.01.2011				
13.01.11	PAYMENTID 8063993 GIRO AUS KONTO 12-11056-8	180	5543.8	6	ok
	UNIVERSITÉ DE GENÈVE COMPTABILITÉ CENTRALE RUE DU GÉNÉRAL-DUFOUR 24 1204 GENÈVE MITTEILUNGEN:				
13.01.11	01.12.10 GIRO AUS ONLINE-SIC 768 AUFTRAGGEBER: UNIVERSITE DE FRIBOURG AVENUE DE L'EUROPE 20 1700 FRIBOURG 110110CH88519751 MITTEILUNGEN: FACTURE 5.12.10 DPT DE PHILI SOPHIE	600		5	ok
10.01.11	BC-NUMMER GUTSCHRIFT 768	1000	5123.8	4	ok
31.12.10	ZINSABSCHLUSS 010110 - 311210 GIRO AUS ONLINE-SIC 700 AUFTRAGGEBER: UNIVERSITAET ZUERICH UNIVERSITAET ZUERICH KREDITOREN 8001 ZUERICH 101227CH83606114 MITTEILUNGEN: RG.PROJEKTE/PHILOS. VON 0112	5.35	4123.8	3	ok
27.12.10	BC-NUMMER GUTSCHRIFT 700	1000	4118.45	2	ok



E-FINANCE 60-458622-1  
11.10.10 POHLODEK PHILIP

Tabelle1

425	3118.45	1	ok
-----	---------	---	----



## Direktausdruck aus E-Finance

## Bewegungen

## Postkonto 60-179826-8 CHF / IBAN CH52 0900 0000 6017 9826 8

Datum	Avisierungstext	Gutschrift	Lastschrift	Saldo
23.08.2011	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		212.45	1'440.15+
12.08.2011	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		945.30	1'652.60+
12.08.2011	E-FINANCE 80-500-4 CREDIT SUISSE AG		1'247.40	
	CH9504835082155711000 FO-TO REPROSERVICE AG JURASTRASSE 55 4053 BASEL BC-NUMMER GUTSCHRIFT 4835			
25.07.2011	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		700.00	3'845.30+
23.06.2011	E-FINANCE 40-39908-9 LESER, ANJA CHRISTINE		400.00	4'545.30+
07.06.2011	E-FINANCE 60-458622-1 POHLODEK PHILIP		262.50	4'945.30+
07.06.2011	E-FINANCE 17-430660-7 RINSOZ, SÉBASTIEN		300.00	
31.01.2011	UEBRIGE: 60-179826-8		36.00	5'507.80+
	FÜR DIE KONTOFÜHRUNG JANUAR 2010 BIS DEZEMBER 2010 DURCHSCHNITTSGUTHABEN GRÖSSER ALS CHF 7500.00: NEIN IHR DURCHSCHNITTSGUTHABEN: CHF 4263.34			
13.01.2011	ONLINE-SHOPPING		180.00	5'543.80+
	YELLOWPAY / ONLINE-SHOPPING HOSTING.INFOMANIAK.CH 13.01.2011 PAYMENTID 8063993			
13.01.2011	GIRO AUS KONTO 12-11056-8	600.00		
	UNIVERSITÉ DE GENÈVE COMPTABILITÉ CENTRALE RUE DU GÉNÉRAL-DUFOUR 24 1204 GENÈVE MITTEILUNGEN: 01.12.10			

<b>Datum</b>	<b>Avisierungstext</b>	<b>Gutschrift</b>	<b>Lastschrift</b>	<b>Saldo</b>
10.01.2011	GIRO AUS ONLINE-SIC 768 AUFTRAGGEBER: UNIVERSITE DE FRIBOURG AVENUE DE L'EUROPE 20 1700 FRIBOURG 110110CH88519751 MITTEILUNGEN: FACTURE 5.12.10 DPT DE PHILI SOPHIE BC-NUMMER GUTSCHRIFT 768	1'000.00		5'123.80+
31.12.2010	ZINSABSCHLUSS 010110 - 311210	5.35		4'123.80+
27.12.2010	GIRO AUS ONLINE-SIC 700 AUFTRAGGEBER: UNIVERSITAET ZUERICH UNIVERSITAET ZUERICH KREDITOREN 8001 ZUERICH 101227CH83606114 MITTEILUNGEN: RG.PROJEKTE/PHILOS. VON 0112 BC-NUMMER GUTSCHRIFT 700	1'000.00		4'118.45+
11.10.2010	E-FINANCE 60-458622-1 POHLODEK PHILIP		425.00	3'118.45+
13.09.2010	E-FINANCE 60-458622-1 POHLODEK PHILIP		725.00	3'543.45+

**Philip Pohlodek**

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Wylerstrasse 109  
3014 Bern  
Schweiz

11.10.2010

**Abrechnung Arbeitsstunden Philip Pohlodek**

Buchungsnummer: 1

<b>September '10</b>			
17.09.10	4h	Mails verfassen / RSS-feed story / Vergleichstabelle link	
18.09.10	3h	Mail an Institute fertig stellen / GymilehrerTabelle	
19.09.10	1/2h	Mails an Institute versenden	
20.09.10	2h	Gymnasiallehrer-liste	
23.09.10	4h	Update Statistikseite	
04.10.10	3.5h	HP-Update / Mails beantworten / Aktualistaion statsflyer	
Total:	17h	X 25 Sfr =	SFr. 425.00

**Gesamtbetrag Auszahlung: 425.00 CHF**

Philosophisches Seminar  
Universität Zürich  
Zürichbergstrasse 43  
CH-8044 Zürich

c/o Anja Leser  
Wylerstrasse 109  
3014 Bern

Bern, 01. Dezember 2010

**Betreff: Rechnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie im Begleitbrief erklärt möchten wir Ihnen hiermit gerne die Kostenaufstellung sowie den leeren Einzahlungsschein vorlegen. Bitte kreuzen Sie die entsprechenden Projekte an, die Ihr Institut unterstützen möchte und überweisen Sie den entsprechenden Betrag innerhalb von 30 Tagen auf folgendes Konto: **PC 60-179826-8** philosophie.ch, (c/o Anja Leser, Wylerstrasse 109, 3014 Bern).

		<b>Per Department (1/8)</b>	<b>Participation:</b>
Second edition of the flyer	CHF 4500.00	CHF 565.00	<b>x</b>
Language tool for Philosophie.ch	CHF 3000.00	CHF 375.00	
Improvement of the Events Calendar	CHF 500.00	CHF 62.50	
<b>Total of Costs</b>	<b>CHF 8000.00</b>		
<b>Per Department (1/8) Total</b>		<b>CHF 1000.00</b>	
<b>Total Participation Costs</b>			

Wir freuen uns sehr über die Gutheissung des Projektes und auf einen gemeinsamen Erfolg!

Mit bestem Dank im Voraus und freundlichen Grüssen,

Anja Leser  
Präsidentin Philosophie.ch

Departement der Philosophie  
Université de Fribourg, Miséricorde  
Avenue de l'Europe 20  
CH-1700 Fribourg

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Wylstrasse 109  
3014 Bern

Bern, 05. Dezember 2010

**Betreff: Rechnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie im Begleitbrief erklärt möchten wir Ihnen hiermit gerne die Kostenaufstellung sowie den leeren  
Einzahlungsschein vorlegen. Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag innerhalb von 30 Tagen  
auf folgendes Konto: **PC 60-179826-8** philosophie.ch, (c/o Anja Leser, Wylstrasse 109, 3014 Bern).

		<b>Participation:</b>
Übersetzungen (Deutsch-Französisch) der Seite Philosophie.ch	CHF 1000.00	<b>x</b>
<b>Per Department (1/8) Total</b>	<b>CHF 1000.00</b>	

Wir freuen uns sehr über die Gutheissung des Projektes und auf einen gemeinsamen Erfolg!

Mit bestem Dank im Voraus und freundlichen Grüssen

Anja Leser  
Präsidentin Philosophie.ch

Département de Philosophie  
Université de Genève  
(c/o Pascal Engel)  
2, rue de Candolle  
CH-1211 Genève

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Wylerstrasse 109  
3014 Bern

Bern, 01. Dezember 2010

**Betreff: Rechnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

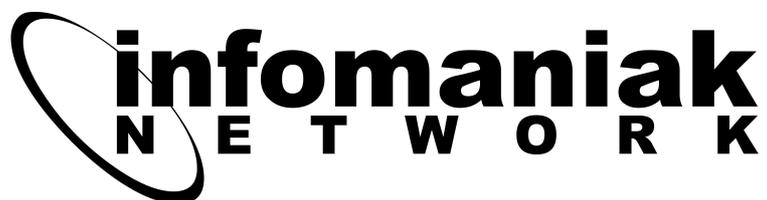
wie im Begleitbrief erklärt möchten wir Ihnen hiermit gerne die Kostenaufstellung sowie den leeren Einzahlungsschein vorlegen. Bitte kreuzen Sie die entsprechenden Projekte an, die Ihr Institut unterstützen möchte und überweisen Sie den entsprechenden Betrag innerhalb von 30 Tagen auf folgendes Konto: **PC 60-179826-8** philosophie.ch, (c/o Anja Leser, Wylerstrasse 109, 3014 Bern).

		<b>Per Department (1/8)</b>	<b>Participation:</b>
Second edition of the flyer	CHF 4500.00	CHF 565.00	
Language tool for Philosophie.ch	CHF 3000.00	CHF 375.00	
Improvement of the Events Calendar	CHF 500.00	CHF 62.50	
<b>Total of Costs</b>	<b>CHF 8000.00</b>		
<b>Per Department (1/8) Total</b>		<b>CHF 1000.00</b>	
<b>Total Participation Costs</b>			

Wir freuen uns sehr über die Gutheissung des Projektes und auf einen gemeinsamen Erfolg!

Mit bestem Dank im Voraus und freundlichen Grüssen,

Anja Leser  
Präsidentin Philosophie.ch



Anja Leser  
Wylersstrasse 109

3014 Bern

Rechnungsdatum: 27/12/2010

Eindrucksdatum: 22/08/2011

Rechnung Nr. 347970

**Betr.: Ihre Domain philosophie.ch**

Posten	Rechnungsperiode	Betrag
Umfangreiches Hostingpaket	2011 - 2012	180.00 CHF
MWSt.-Betrag (8 %)		13.33 CHF
<b>Rechnungssumme (einschl. MWSt.)</b>		<b>180.00 CHF</b>

**RECHNUNG BEZAHLT**

*Rechnung zahlbar innert 30 Tagen, Fälligkeitsdatum 26/01/2011*

Sie können die Rechnung auf folgender Adresse begleichen : <http://pay.infomaniak.ch>

IBAN	CH4004835072127651006
BIC/SWIFT	CRESCHZZ80A
Bank	CREDIT SUISSE, GENEVE
Inhaber	Infomaniak Network SA

**Referenz verbindlich M3WR KQWB**

Cordialement  
Infomaniak Network SA  
Hosting Team

Sébastien Rinsoz  
Développement Informatique

ch des Molliers 18  
1233 Bernex  
CCP: 17-430660-7

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Flurstr. 21  
3014 Bern

**Facture N° 653**

Bernex, le 8 décembre 2010

**Concerne** : Mise à Jour du site Web pour [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

- Modification de la page de statistiques pour afficher plus d'années
- Mise à jour du site pour supporter la nouvelle configuration du serveur mutualisé d'Infomaniak.
- Support valable 4 mois à compter de la mise en service des modifications . Le support n'est valable que pour des erreurs imputables au développement réalisé par Sébastien Rinsoz.

---

---

**Total TTC**

**CHF 300.00**

Payement net dans les 30 jours.

Avec nos remerciements.

**Philip Pohlodek**

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern  
Schweiz

07.06.2011

**Abrechnung Arbeitsstunden Philip Pohlodek**

Buchungsnummer: 9

<b>Oktober '10</b>			
06.10.10	3h	Besprechung / Kleinere Arbeiten ModX / Hp-Erneuerung	
07.10.10	4h	Verfassen briefe / kleinere Arbeiten in ModX	
11.10.10	2h	Fertigstellen Mustermail an Institute / Verständigung mit Ph. Keller / Hochladen SPPS #89	
<b>März '11</b>			
21.03.11	1.5h	Bearbeiten SPPS 90 und 91	
<b>Total:</b>	<b>10.5h</b>	<b>x 25 Sfr. =</b>	<b>SFr. 262.50</b>

**Gesamtbetrag Auszahlung: 262.50 CHF**

**Anja Leser**

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern  
Schweiz

23.07.2011

**Abrechnung Arbeitsstunden Anja Leser**

Buchungsnummer: 10

- Einfüllen der Informationen der Institute in die Vergleichstabelle

Insgesamter Stundenaufwand: 11.5 Stunden

Kosten: 11.5 Stunden à 35 Sfr. = 400.00 Sfr.

**Gesamtbetrag Auszahlung: 400 CHF**

**Anja Leser**

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern  
Schweiz

25.07.2011

**Abrechnung Arbeitsstunden Anja Leser**

Buchungsnummer: 11

- Vorbereitungen des Versandes
- Stundenaufwand Einkauf Material
- Stundenaufwand Abholung Flyer
- Kommunikation mit den Instituten
- Kommunikation mit Gymnasiallehrer
- Kommunikation mit Berufsberatung
- Adressenerarbeitung der Berufsberatung
- Verpacken der Flyer
- Stundenaufwand Postsendung
- Stundenaufwand Nachbearbeitung

Insgesamter Stundenaufwand: 20 Stunden

Kosten: 20 Stunden à 35 Sfr. = 700 Sfr.

**Gesamtbetrag Auszahlung: 700 CHF**



**Anja Leser**

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern  
Schweiz

12.08.2011

**Abrechnung Arbeitsstunden Anja Leser**

Buchungsnummer: 13

Übersetzungen der Homepageinhalte von Deutsch auf Englisch: 27 Stunden à 35 Sfr.

**Gesamtbetrag Auszahlung: 945.3 CHF**

Anja Leser

Philosophie.ch  
c/o Anja Leser  
Turnweg 6  
3013 Bern  
Schweiz

25.08.2011

Abrechnung Ausgaben Anja Leser

Buchungsnummer: 14

**Gesamtbetrag Auszahlung: 212.45 CHF**

**Office  
World**

Office World AG  
Gewerbestrasse 11 - 3302 Moosseedorf  
+41 58 576 58 00

39740	ELCO POSTBOXEN	11.60	1
39758	ELCO POSTBOXEN	12.80	1
39758	ELCO POSTBOXEN	12.80	1
25856	C5, HOCHWEISS	8.90	1
25856	C5, HOCHWEISS	8.90	1
<b>TOTAL</b>		<b>55.00</b>	
POSTCARD		55.00	
Karte: XXXX4093			

BUCHUNG PostFinance Card  
XXXX4093  
12.08.2011 14:29  
#21053892/14229/A0000001110101\*144360/NA  
/NA/4741C88A6895DA85C4BB5B0B8A62058#  
Total-EFT CHF: 55.00

MwSt -Nr:	653 480			
Cd	MwSt.	Netto	MwSt.	Brutto
1	8.00	50.93	4.07	55.00

Umtausch originalverpackt. Innent

LA POSTE DIE POST LA POSTA 

3000 Bern 22  
18.08.2011 / 11:44

**Bestätigung/Quittung**

Die Schweizerische Post  
Viktoriastrasse 21  
3030 Bern  
HWSt-Nr. 411750

	CHF
AVZ-Ident.: 2011.08.18-3530-014-04-102	
127 B-Midibrief (7)	139.70
127 x 0.148 kg = 18.796 kg	
1 PP-Stempelung Mindestpreis (7)	5.00
<b>Total AVZ</b>	<b>144.70</b>
15 Briefmarken CHF 0.85	12.75
<b>Total CHF</b>	<b>157.45</b>
PostFinance Card	-157.45
Karte Nr. xxxx4093	
Trx-Seq.Nr.: 26944	
Trn_ID: 30220984	
Aut-Code: 175600	

Rückgeld 0.00

(7): inkl. MWSt(8.0%) 10.72  
Verfügbares Guthaben:  
CHF 564.37

Portofreie Heinlieferung:  
[www.postshop.ch](http://www.postshop.ch)

Kundendienst Post  
0848 888 888

Besten Dank für Ihren Besuch  
U. Maeusli (S4)

## Übersicht Sponsoring – Weitere Informationen finden Sie in der beigelegten Broschüre.

### **Themendossiers**

Der Verein Philosophie.ch möchte mit der finanziellen Unterstützung Ihres Unternehmens den gesellschaftlichen Diskurs mit philosophischen Standpunkten anreichern. Hierzu sollen sog. Themendossiers erstellt werden, die in verständlicher Sprache philosophische Hintergründe und Positionen aufzeigen. Jeweils einmal im Monat wird per Newsletter an rund 1000 Mitglieder ein Themendossier versendet und auf Philosophie.ch prominent platziert. Von den geplanten 12 Dossiers im Jahr 2012 werden u.A. folgende Themen behandelt:

- **Geld und Gerechtigkeit**
- **Ethik und Sterbehilfe**
- **Vertrauen**
- **Demokratie und Strafjustiz**
- **Ökologie und Nachhaltigkeit**
- **Argumentation**
- **Philosophen und Philosophinnen in der freien Marktwirtschaft**

### **Vorträge & Podiumsdiskussionen**

Ebenso soll die breite Öffentlichkeit mittels zweier Veranstaltungen auf die Rolle der Philosophie im Alltag aufmerksam gemacht werden. Hierzu werden ebenfalls aktuelle Gesellschaftsthemen ausgewählt und von Fachpersonen in Form von Vorträgen oder Podiumsdiskussionen erläutert.

### **Erweiterung der Inhalte auf Philosophie.ch**

Eine Plattform wie Philosophie.ch nährt sich von einem ständig wachsendem inhaltlichen Angebot. Hierzu gehört ebenso die Umstellung auf die Mehrsprachigkeit (Deutsch, Französisch, Englisch, z.T. Italienisch) und der Ausbau von Linkverzeichnissen und philosophischen Inhalten.

## **Folgende Sponsoringvarianten stehen Ihnen zur Verfügung**

### **Premium „Sokrates“ Sponsoring**

Exklusiver Hauptsponsor  
< CHF 50'000.-

### **Silbernes „Descartes“ Sponsoring**

Mit Webspace  
< CHF 1'000.-

### **Goldenes „Kant“ Sponsoring**

Mit Kontakt zu unseren Mitgliedern  
< CHF 5'000.-

### **„Wittgenstein“ Supporters**

mit Werbefläche  
< CHF 500.-

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der beigelegten Broschüre.

#### **Projektleitung:**

Dr. Philipp Keller

e-mail: philipp.keller@philosophie.ch

Tel.: 004178'609'2579

#### **Koordination:**

Anja Leser

e-mail: anja.leser@philosophie.ch

Tel.: 004178'859'2819

[www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

**IBAN:** CH52 0900 0000 6017 9826 8

**PC-Konto:** 60-179826-8